

Reise 5141

Island

Die große Runde mit Camp-Komfort

Hjartanlega velkomin! (Isländisch: Herzlich Willkommen)



Neben den bekannten Sehenswürdigkeiten Thingvellir, Geysir, Myvatn und Gullfoss haben Sie Zeit für den Snaefellsjökull, die größten Gletscher, die Fjordlandschaft des Ostens und die Felsenschlucht Asbyrgi. Fakultative Angebote wie Wal- und Vogelbeobachtungen, Ausritte, Rundflüge oder Gletscherwanderungen ergänzen das Programm.

Ihre Reise von A-Z:

Ankunft

Nach der Ankunft am Flughafen in Keflavik übernehmen Sie Ihren Mietwagen.

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass, Flugticket bzw. Flugplan mit Buchungsnummer, Reisegutschein/Voucher, Zahlungsmittel, EC-Karte, Kreditkarte (Hinterlegung Kautions Mietwagen)
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Schlafsack (Schlafkomfort bis mindestens -5 Grad), evtl. zusätzlich Fleece-Innenschlafsack
- Isoliermatte oder Therm-a-Rest Matte
- Tagesrucksack einschließlich Regenschutz
- Butterbrotdose (verschließbar, auch für Salate o. ä. geeignet) für den Lunch, Thermoskanne
- evtl. Isolier-Sitzkissen
- ggf. Schutzsäcke oder stabile (Plastik-) Beutel, um das Gepäck wasser- und staubdicht zu verpacken
- Gute eingelaufene Schuhe oder Wanderstiefel
- Anorak mit Kapuze/warme Jacke und Pullover
- Gute Regenkleidung (Regenjacke und -hose)
- Mütze und Handschuhe
- Badesachen, Badehandtuch, evtl. Badeschlappen
- Handtücher, Geschirrtücher
- Sonnenschutz, Sonnenbrille, Kopfbedeckung gegen die Sonne
- Halstuch
- Trinkflasche (mind. 1,5 Liter Fassungsvermögen)
- ggf. Wäscheleine, Wäscheklammern
- Reiseapotheke, ggf. persönliche Medikamente und Vitamin-/Mineraltabletten

- Toilettenpapier (für unterwegs), Taschentücher
- Taschenmesser, evtl. Fernglas
- Fotoausrüstung, ggf. Filme, ausreichend Ersatzbatterien/Akkus/Ladegerät und genügend Speicherkarten
- evtl. Moskitonetz für das Gesicht, Ohrenstöpsel, Schlafmaske
- evtl. Taschen- oder Stirnlampe mit Ersatzbatterien

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.urlaubs-checkliste.de. "25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner [Globetrotter Ausrüstung](http://www.globetrotter.de/) <http://www.globetrotter.de/>".

Traditions-Tipp: Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass an kalten Tagen von vielen unserer Reisegäste ein Schuss Rum im abendlichen Tee sehr geschätzt wird. Aufgrund der extrem hohen Alkoholpreise auf Island empfehlen wir daher gegebenenfalls die Mitnahme einer Flasche Rum o. ä. aus Deutschland. Bitte verstehen Sie dies nicht als Aufforderung, sondern lediglich als Empfehlung!

Kleidung: Wie empfehlen strapazierfähige und unempfindliche Funktions-/Outdoorkleidung. Teilweise haben Sie Wasch- und Trockenmöglichkeiten (für leichte Kleidung) auf den Campingplätzen. Für Ihre Regenkleidung eignen sich Materialien wie Gore-Tex, Sympatex oder ähnliche, diese sind atmungsaktiv und weitgehend wind- und wasserdicht.

Gepäck: Unseren Erfahrungen nach eignet sich ein Rucksack (ohne Außengestell, da zu sperrig), Seesack oder eine Reisetasche aufgrund der besseren Verstaumöglichkeiten am besten. Die Orientierung im Gepäck lässt sich vereinfachen, wenn Sie eine Unterteilung des Gepäcks mit Stofftaschen oder Plastikbeutel, bzw. Pack-Sets (zu kaufen in Sport und Ausrüstungsgeschäften) vornehmen. Das Gepäck ist seitens vieler Fluggesellschaften auf 20 kg pro Person begrenzt.

Fotoausrüstung: Bei Digitalkameras empfiehlt sich unbedingt die Mitnahme ausreichender, aufgeladener Ersatzakkus. Das Aufladen der Akkus gestaltet sich auf den Campingplätzen oftmals schwierig, da sich die Steckdosen meist nur in den gemeinschaftlich genutzten Sanitäreinrichtungen befinden.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass durch die Schwefeldämpfe, die an heißen Quellen auftreten, Brillengläser oder Kameraobjektive angegriffen werden können.

Besonderheiten

Am Ende Ihrer Tagesetappen erreichen Sie die bereits aufgebauten Zeltlager. Sie müssen sich nicht um das Auspacken und den Aufbau der Zelte kümmern. Außerdem haben wir vor Ort Personal, das Ihnen die Mahlzeiten zubereiten wird. Sie haben somit mehr Zeit für Ihre Wanderungen/Ausflüge oder auch um einfach mal in Ihrem Urlaub zu entspannen.

In den Städten und in der Umgebung ist das Straßennetz gut mit asphaltierten Straßen ausgebaut. Über Land gibt es allerdings auch noch unbefestigte Teilstücke und Schotterwege.

Devisen- und Zollbestimmungen

Es bestehen keine Ein- bzw. Ausfuhrbeschränkungen für in- und ausländische Währungen nach Island. Zollfrei eingeführt werden dürfen 200 Zigaretten oder 250 g Tabak, 2,25 Liter Wein oder 1 Liter Spirituosen und wahlweise 1 Liter Wein oder 6 Liter Bier. Das Mindestalter für die Einfuhr von alkoholischen Getränken beträgt 20 Jahre, von Tabakprodukten 18 Jahre. Die Einfuhr von Lebensmitteln wird sehr restriktiv gehandhabt. Frischfleisch und Molkereiprodukte dürfen nicht eingeführt werden. Der isländische Zoll führt mitunter sehr strenge Kontrollen durch.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Island benötigen Staatsbürger aus EU-Ländern, dem Schengen-Gebiet und der Schweiz einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Staatsbürger anderer Länder wenden sich bitte an die entsprechenden Botschaften zwecks Visa-Informationen. Die Reisedokumente müssen nach dem geplanten Abreisetag noch mindestens 3 Monate gültig sein.

Feiertage 2010

13. Mai	Christi Himmelfahrt
24. Mai	Pfingstmontag
17. Juni Island)	Nationalfeiertag (Gründung der Republik
02. August	Tag des Handels (Angestellten-Feiertag)

Geld und Kreditkarten

Währungseinheit ist die isländische Krone (Króna, ISK), aufgeteilt in 100 Öre (Aurar).

Es empfiehlt sich die Mitnahme ihrer EC- und/oder Kreditkarte (einschließlich PIN), mit denen sie an Geldautomaten in allen größeren Orten (z.B. auch direkt nach Ankunft am Flughafen) auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten Bargeld abheben bzw. Rechnungen direkt bezahlen können.

Aufgrund des günstigeren Wechselkurses lohnt es sich, Bargeld erst auf Island zu tauschen. Wir empfehlen Ihnen, direkt bei der Bank im Flughafen (hinter der Zollkontrolle) umzutauschen. Dies ist auch bei Ankunft in der Nacht bis ca. 3:00 Uhr möglich. Banken haben montags bis freitags von 9:15 - 16:00 Uhr geöffnet (einige haben donnerstags auch von 17:00 - 18:00 Uhr geöffnet).

Die aktuelle Situation der Finanzmärkte, insbesondere in Island, erlaubt uns keine klare Auskunft über den aktuellen Wechselkurs. Bitte informieren Sie sich hier über die Tagespresse oder im Internet unter <http://waehrungen.onvista.de>.

Mit der EC- oder Kreditkarte können Sie an den meisten Geldautomaten (z.B. auch am Flughafen) Geld abheben und z.B. in Restaurants und Geschäften Ihre Rechnung direkt zahlen.

Bei Verlust Schaden begrenzen und die Karte sperren lassen:

EC-Karte: 0049 - (0)1805 - 021021

Sperr-Notruf (alle Karten) 0049-116116 oder 0049-30-40504050

Klima

Die beste Reisezeit für Island liegt zwischen Juni und Anfang September. Es herrscht ein kühles, ozeanisches Klima. Die Jahresdurchschnittstemperatur ist, bedingt durch den Golfstrom, für die hohen Breiten sehr mild, jedoch bei wechselhaftem Wetter. Es kann auch im Sommer kühle und regnerische Tage geben, im Hochland ist es immer etwas kühler als in der Küstenregion. Bitte beachten Sie, dass es sich bei der unten stehenden Tabelle um Durchschnittswerte handelt, es kann im Sommer durchaus bis 20 °C und darüber warm werden. Der nordische Sommer ist oft sehr viel schöner, als allgemein angenommen wird. Bereiten Sie sich aber auch auf kalte Tage vor. Zur Zeit der Mitternachtssonne geht die Sonne im Norden des Landes kaum unter, im Süden verschwindet sie für etwa zwei Stunden (ca. Anfang Juni).

Island	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tiefsttemp. C°	-2	-2	-1	1	4	7	9	8	6	3	0	-2
Höchsttemp. C°	2	3	4	6	10	12	14	14	11	7	4	2
Regentage	20	17	18	18	16	15	15	16	19	21	18	20

Nebenkosten

Ihre Reise beinhaltet die in der Ausschreibung angegebene Verpflegungsleistung (siehe Punkt Verpflegung). Bitte planen Sie Kosten für zusätzliche Snacks, Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein. Auf einigen Campingplätzen ist das Duschen kostenpflichtig. Bitte rechnen Sie pro Dusche ca. 1 – 2,50 EUR (200 – 450 ISK) ein. Alle Preise im Restaurant sind Inklusivpreise. Es ist üblich, den Betrag aufzurunden, wird aber nicht unbedingt erwartet. Bitte beachten Sie das allgemein höhere Preisniveau gegenüber Deutschland.

Preisbeispiele für fakultative Ausflüge/Besichtigungen:

Torfkirche Vidimyri	ca. € 2,5
Museum Glaumbaer:	ca. € 5
Museum Skogar:	ca. € 7
Walbeobachtung ab Húsavík (ca. 3 Std.):	ca. € 48
Bootsfahrt auf dem Jokulsárlón:	ca. € 23
Blaue Lagune:	ca. € 23

Preisbeispiele für Getränke in Island:

Softdrinks:	ca. 200 ISK
Mineralwasser:	ca. 150 ISK

(Leicht-)Bier:
Kaffee

ca. 300 - 800 ISK
ca. 150 ISK

Die Getränkepreise dienen lediglich als Anhaltspunkt und variieren selbstverständlich, je nachdem wo man die Getränke kauft.

Öffnungszeiten

Die Geschäfte sind üblicherweise montags bis freitags von 9:00 - 18:00 Uhr und samstags von 10:00 - 15:00 Uhr geöffnet. Während der Sommermonate sind zahlreiche Geschäfte samstags geschlossen. Je nach der touristischen Wichtigkeit eines Standortes haben manche Läden auch sonntags geöffnet. Die Supermärkte in größeren Orten schließen erst zu späteren Zeiten. In Reykjavík haben sie meist bis 20:00 Uhr geöffnet, Kiosks sind z. T. bis 22:00 Uhr geöffnet.

Post

In den größeren Ortschaften gibt es Postämter (diese sind normalerweise montags bis freitags von 8:30 - 16:30 Uhr geöffnet), ansonsten mindestens einen Briefkasten. Briefmarken sind in Postämtern erhältlich.

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Individuelle Anreise nach Keflavik und Übernahme des Mietwagens. Fahrt zur Unterkunft, dem Campingplatz Reykjavik. (1 Übernachtung Camp 10)

2. Tag: Snaefellsnes/Jökull

Heute geht es auf die Snaefellsnes-Halbinsel an der Westküste. Diese Runde wird auch „Island in einer Nussschale“ genannt. Fahrt ins bunte Stykkisholmur an der Nordküste. (1 Übernachtung Camp 15 in Stykkisholmur)

3. Tag: Eigene Erkundungen

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Fakultativ möglich: Walbeobachtung, Bootstour durch die Schärenküste oder Besuch der Vogelinsel Flatey. (1 Übernachtung Camp 15 auf Snaefellsnes)

4. Tag: Glaumbaer

Fahrt nach Akureyri. Unterwegs Möglichkeit zum Besuch der Grassodenkirche Vidimyri (1834) und des Volkskundemuseums Glaumbaer, ein ehemaliger Pfarrhof aus dem 18./19. Jh. 2 Übernachtungen Camp 3 in Akureyri)

5. Tag: Husavik

Vogelfelsen der Halbinsel Tjörnes und Weiterfahrt nach Husavik, der „Metropole“ des Wale-Watching (Möglichkeit zur Walbeobachtung), Godafoss („Wasserfall der Götter“) und weiter nach Akureyri, der Hauptstadt des Nordens.

6. + 7. Tag: Myvatn

Abwechslung ist angesagt: Die „Pseudokrater“ von Skutustadagigar, die Vogelinseln, die „dunklen Burgen“ von Dimmuborgir und frische Lava, Aschevulkane, die blubbernden Schlammtöpfe bei Namaskard, das Geothermalkraftwerk – das ist die Umgebung des berühmten Myvatn im Norden Islands. Hier kann man zahlreiche Wanderungen unternehmen oder verschiedene fakultative Ausflüge vor Ort buchen. (2 Übernachtungen Camp 4 am Myvatn)

8. + 9. Tag: Asbyrgi/Dettifoss

Erleben Sie den mächtigsten Wasserfall Europas, den atemberaubenden Dettifoss, bevor Sie den Nationalpark Jökulsargljúfur mit seinem beeindruckenden Flusscanyon erreichen. Hier bietet sich die Möglichkeit zu einer Wanderung. Weiter führt die Fahrt zur malerischen, hufeisenförmigen Felsenschlucht Asbyrgi mit ihren bis zu 100 m hohen Felswänden. (2 Übernachtungen Camp 5 Asbyrgi)

10. Tag: Ostküste

Die heutige Etappe führt zum Lögurinnsee/Lagarfljot. Unterwegs halten Sie am Jökulsárlón, dem berühmten Gletschensee mit seinen zahllosen Eisbergen, und haben die Möglichkeit zu einer Bootsfahrt oder zu einer Wanderung. Übernachtung in Fellabaer-Egilsstadir. (1 Übernachtung Camp 13 bei Egilsstadir)

11. + 12. Tag: Skaftafell

Fahrt durch ein Gletschervorfeld zum Nationalpark Skaftafell, einem der Höhepunkte Islands. Vielfältige Wandermöglichkeiten im Nationalpark, z. B. zum von Basaltsäulen eingerahmten Svartifoss. (2 Übernachtungen Camp 11 bei Skaftafell)

13. Tag: Goldener Zirkel

Auf der Ringstraße Nr. 1 geht es heute über Cap Dyrhóley und die Wasserfälle Skogafoss und Seljalandsfoss nach Hellishólar. (1 Übernachtung Camp 1 in Hellishólar)

14. Tag: Reykjavik

Fahrt nach Thingvellir, dem Ort des ältesten Parlaments der Welt und dem Tal, in dem eindrucksvoll in riesigen Rissen und Spalten die Trennlinie von Europa und Amerika sichtbar ist. Weiterfahrt zur Springquelle Geysir und zum Gullfoss, dem goldenen Wasserfall.

Natürlich besuchen wir auch den weltbekannten Geysir, bevor es am Abend wieder zurück nach Reykjavik geht. Stadtbummel durch die lebendige Hauptstadt Islands. (1 Übernachtung Camp 10 in Reykjavik)

15. Tag: Heimreise

Rückgabe des Fahrzeugs am Flughafen von Keflavik und Rückflug.

Sprache

Isländisch ist eine nordgermanische Sprache, die seit der Besiedlung der Insel Ende des neunten Jahrhunderts von Norwegen aus weitgehend unverändert erhalten geblieben ist. Englisch und Dänisch sind üblich. Die meisten Isländer sprechen gut Englisch; in touristischen Zentren wird zum Teil auch Deutsch gesprochen.

Strom

Die elektrische Spannung in Island beträgt wie bei uns 220V bei 50 Hz Wechselstrom. In die Steckdosen passen die in Mitteleuropa üblichen flachen, zweipoligen Stecker.

Telefon

Die Vorwahl nach Deutschland ist 00 49 + Ortsvorwahl ohne erste 0 + Teilnehmernummer. Es gibt in den Städten Münztelefone und Kartentelefone. Telefonkarten sind bei Post- und Telefonämtern erhältlich. Mobiltelefone haben mittlerweile in großen Teilen des Hochlandes und fast überall auf der Ringstraße Empfang. Auskünfte über Ihr Mobiltelefonnetz erfragen Sie bitte bei dem jeweiligen Mobilfunkanbieter.

Unterbringung

Die Übernachtungen erfolgen in 2-Personen-Doppeldachzelten. Die Campingplätze sind meist einfach ausgestattet, liegen dafür aber oft in traumhafter Umgebung und verfügen über Dusche und WC. Die Zelte werden aufgrund der klimatischen Verhältnisse in Island besonders beansprucht. Wir möchten Sie daher bitten, besonders sorgfältig mit der Ausrüstung umzugehen. Hinterlassen Sie die Zelte so, wie Sie diese selbst vorfinden möchten. Etwaige Schäden melden Sie bitte sofort dem Küchenpersonal.

Verpflegung

Sie erhalten Frühstück und ein einfaches Lunchpaket (das man sich selbst vom Frühstück zubereitet) und Abendessen (einfache warme Hauptmahlzeit) beginnend mit dem Abendessen am 1. und endend mit dem Frühstück am 15. Tag. Die Abendmahlzeit wird Ihnen während der gesamten Reise von Köchen zubereitet, Sie brauchen nur noch beim Abwasch zu helfen. Bänke und Tische werden auch vor Ort gestellt.

Wir bemühen uns, die Mahlzeiten schmackhaft und abwechslungsreich zu gestalten, soweit es die in Island begrenzten Möglichkeiten und diverse Einfuhrbestimmungen erlauben. So werden Sie vielleicht einiges, speziell frische Kost wie Gemüse und Salat, auf dem Speiseplan vermissen. Diese „Entbehrung“ wird aber durch die vielen Erlebnisse an den verschiedenen Tagen mehr als ausgeglichen.

Unterwegs besteht die Möglichkeit zum Einkauf in Supermärkten, Tankstellen u. ä., sollten Sie zwischendurch mal einige Snacks besorgen wollen.

Vegetarische Kost oder Sonderverpflegung: Soweit es vor Ort und den Umständen einer Campingreise möglich ist, werden wir versuchen, Ihrem Verpflegungswunsch entgegenzukommen und diesen direkt weiterleiten. Eine Garantie können wir Ihnen nicht zu jedem Verpflegungswunsch geben, aber versichern, dass auch die Vegetarier in der Vergangenheit mit dem Essen zufrieden waren. Bitte achten Sie darauf 1. uns frühzeitig über Sonderwünsche zur Verpflegung zu informieren und 2. dass ein Hinweis z.B. „Kundenwunsch: vegetarische Verpflegung“ auf Ihrer Bestätigung vermerkt ist.

Wir können Ihnen auf unseren Camp-Touren 4 verschiedene Sorten aromatisierten Schwarztees anbieten. Sollten Sie darüber hinaus gerne Pfefferminz-, Kamillen- oder anderen Kräutertee trinken, so möchten wir Sie bitten, diesen aus Deutschland mitzubringen, da diese Teesorten in Island selten sind. Für Kaffee ist selbstverständlich auch gesorgt.

Versicherungen

Prüfen Sie bitte, ob Sie ausreichend versichert sind. Wir bieten Ihnen die Reiserücktrittskosten- mit Reiseabbruch-Versicherung oder das Wikinger-Schutzpaket inkl. einer Auslandskranken-Versicherung an, wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt.

Darüber hinaus ist auch der Abschluss einer Jahresversicherung oder einer Gepäckversicherung möglich.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.wikingerreisen.de/reiseschutzpaket.php>. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch unter der Telefonnummer 023 31 – 90 46.

Abschlussfristen: Sinnvoll ist es Ihre Versicherung direkt bei der Buchung abzuschließen. Angebote inklusive Reiserücktrittskosten-Versicherung müssen bis spätestens 30 Tage vor Reiseantritt gebucht werden. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss nur am Buchungstag oder am folgenden Werktag möglich.

Wichtige Adressen

Deutsche Botschaft

Laufásvegur 31
101 Reykjavik/ Island
Tel.: 0 03 54 - 530 11 00
Fax: 0 03 54 - 530 11 01

Isländische Botschaft

Rauchstraße 1
D - 10787 Berlin
Tel.: 0 30 - 50 50 - 40 00
Fax: 0 30 - 50 50 - 43 00
E-Mail: icemb.berlin@utn.sitjr.is

Zeit

Es gilt die Greenwich Mean Time (GMT): Der Zeitunterschied beträgt MEZ -1 Std., während unserer Sommerzeit - 2 Std.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei Ihrer Reisevorbereitung und Urlaubsvorfreude, einen angenehmen Aufenthalt auf Island und einen erlebnisreichen und erholsamen Urlaub!

Stand: Februar 2010

Alle Angaben ohne Gewähr

